

1. Nutzungsbestimmungen

1.1 Zulässige Geschäftsfelder

- Zwecke der Logistikkette Forst und Holz
- Zwecke der Rettungskette Forst
- Aufgaben von Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben

1.2 Haftungsausschluss

Das Befahren der Waldwege erfolgt auf eigene Gefahr und nur im Rahmen der gesetzlichen und vertraglichen Zulässigkeit.

2. Zugangsdaten und Login

2.1 Systemvoraussetzung

Computer/ Processor: 1 GHz minimum (64-bit)

Memory (RAM): 2GB minimum

Operating Systems:

- Windows® 7 SP1 (64-bit)
- Windows® 8.1 (64-bit)
- Windows® 10 (64-bit)

Browser:

- IE 11 and Microsoft Edge
- Chrome 63
- Firefox 57

Hexagon App Launcher

2.2 Zugangsdaten

Die Zugangsdaten werden Ihnen von NavLog bzw. von der zuständigen Behörde, Dienststelle, Organisation etc. zur Verfügung gestellt.

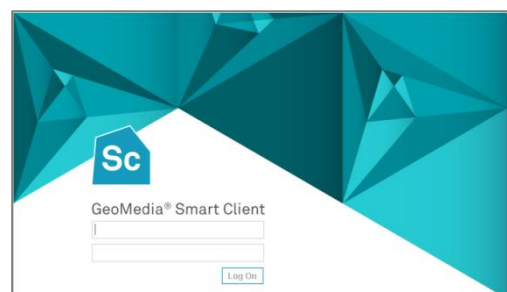
2.3 Login Java Client

Zum NavLog WebGIS gelangen Sie über folgenden Link: <https://waldwege.navlog.de/>

Die Anwendung kann nur mit dem AppLauncher verwendet werden. Der AppLauncher muss vorab auf Ihrem PC installiert werden und kann hier heruntergeladen werden:

<https://waldwege.navlog.de/GMSC/AppLauncher/AppLauncher.exe>

Anschließend wird nach Aufruf des erstgenannten Links das NavLog WebGIS automatisch auf Ihrem PC installiert.

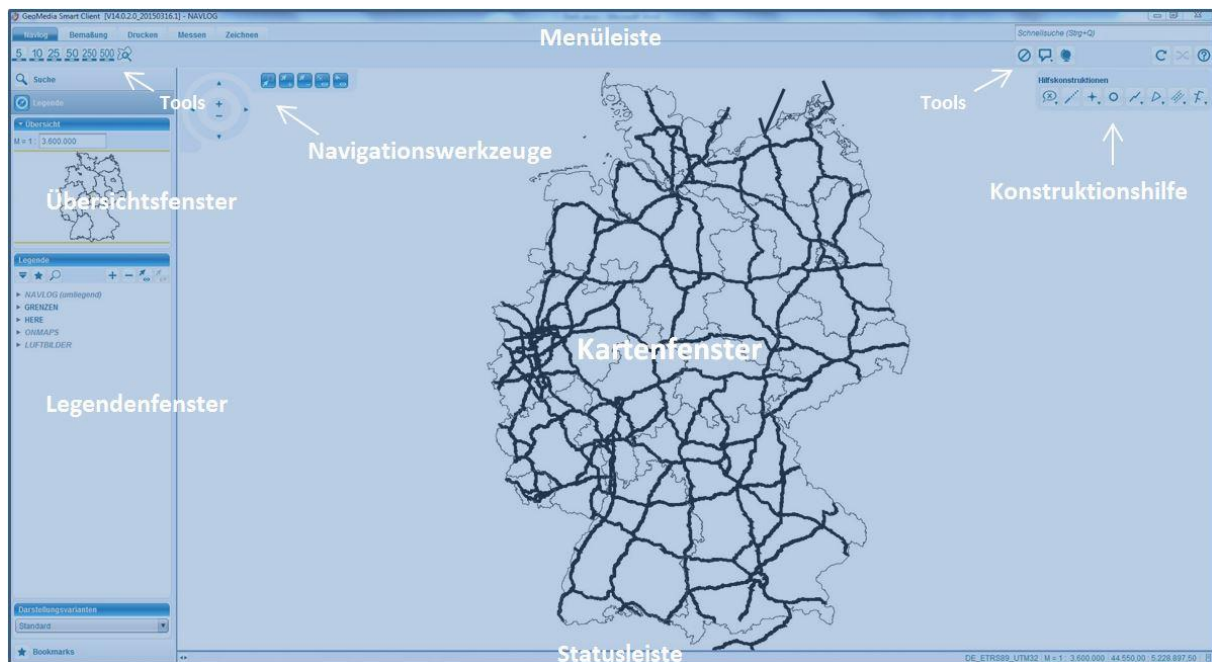


3. Legende

<h4>3.1 <u>NavLog Wege</u></h4>	
<ul style="list-style-type: none"> ▼ Forstweg Wegeklasse 1 Wegeklasse 2 Wegeklasse 3 Wegeklasse 4 Wegeklasse 5 Wegeklasse 9 	<ul style="list-style-type: none"> 1 = ganzjährig LKW befahrbar, gut ausgebaut 2 = eingeschränkt befahrbar 3 = wie 2, jedoch nur wenn Ziel dort liegt 4 = Sonstiger Weg, nicht LKW-befahrbar 5 = Sonstige routingfähige Wege, Pkw befahrbar 9 = Verbindungswege (An- und Abfahrtrouten zum öffentlichen Straßennetz)
<h4>3.2 <u>NavLog Punkte</u></h4>	
<ul style="list-style-type: none"> ▼ Punktobjekt Abbiegeverbot beide nächste links Abbiegeverbot beide nächste rechts Abbiegeverbot nach links Abbiegeverbot nach rechts Abbiegeverbot nach rechts und links Brücke Brücke eingeschränkt (>=15to) Brücke stark eingeschränkt (<15to/<3m) Durchfahrt Durchfahrt verboten Enge Durchfahrt (<3m) Keine Kreuzung Keine Wendemöglichkeit 	<ul style="list-style-type: none"> Kurve befahrbar Kurve stark eingeschränkt Platz Sackgasse Schranke Tonnagebeschränkung durch Schild Unterführung Unterführung stark eingeschränkt Verbindung zu nichtöffentlicher Straße Verbindung zur öffentlichen Straße Wendemöglichkeit Wendemöglichkeit (nur Solofahrzeug) Wendeverbot
<h4>3.3 <u>Öffentliche Straße (HERE)</u></h4>	
<ul style="list-style-type: none"> ▼ HERE LKW nicht befahrbar Straßen Kat.1 Straßen Kat.2 Straßen Kat.3 Straßen Kat.4 Straßen Kat.5 	<ul style="list-style-type: none"> = Nicht mit LKW befahrbar 1 = Autobahn 2 = Bundesstraßen 3 = Landesstraße 4 = Kreisstraße (Landesstraße 2. Ordnung) 5 = Ortschaften, Wald und Feldwege

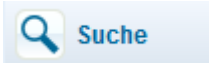
4. Benutzeroberfläche

Die Benutzeroberfläche von GeoMedia Smart Client ist in verschiedene Bereiche eingeteilt:



Das **Kartenfenster** ist das Hauptelement der Benutzeroberfläche, welches zur Kommunikation der räumlichen Informationen dient. Es besteht aus einer dynamischen Karte, welche verschiedene geografische Objekte beinhaltet. Diverse Fenster und Toolbars stehen für die Navigation auf der Karte zur Verfügung. Darüber hinaus stehen weitere Funktionen wie Messen, Bemaßung, Zeichnen und Drucken zur Verfügung.

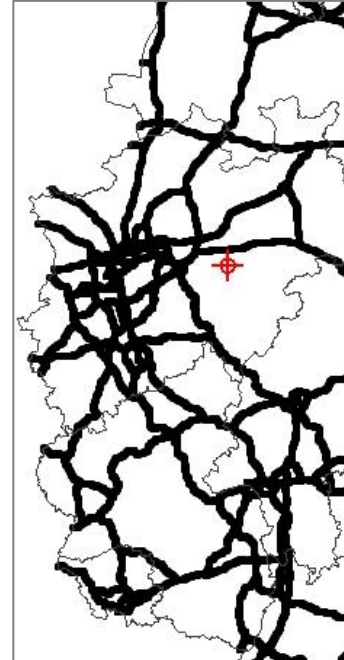
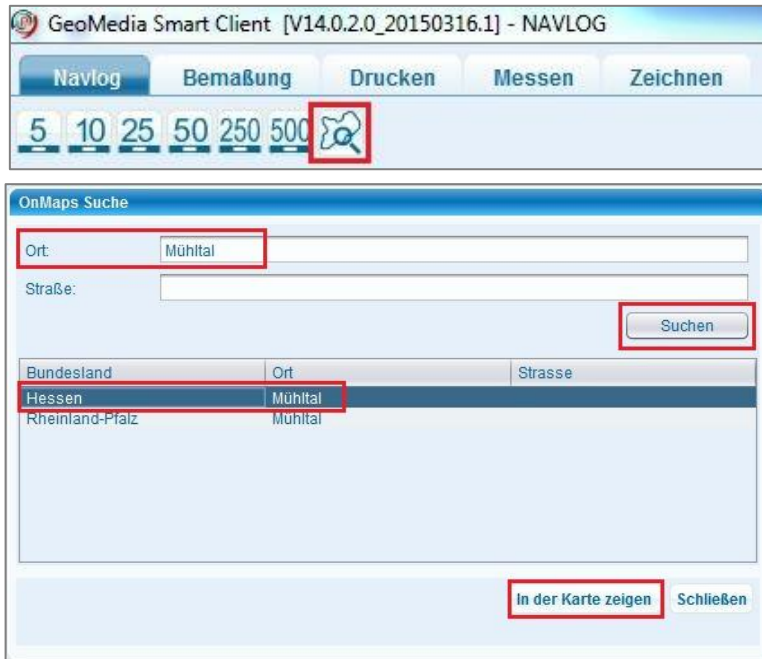
Kartensteuerung	
Menüleiste	5 Standardreiter (NavLog, Bemaßung, Drucken, Messen und Zeichnen) mit verschiedenen Funktionen und Werkzeugen
Navigationswerkzeuge	Verschieben und zoomen des Kartenausschnittes
Übersichtsfenster	Passt den Maßstab und die Position des Kartenausschnittes an
Legende	Legt fest, welche Objekte auf der Karte angezeigt werden inklusive deren Sichtbarkeit, Analysierbarkeit, Symbole und Maßstababhängigkeit
Statusleiste	Zeigt den aktuellen Maßstab und das Koordinatensystem an
Hilfskonstruktion	Neue Objekte auf der Karte hinzufügen
Bookmarks	5 Standardreiter (NavLog, Bemaßung, Drucken, Messen und Zeichnen) mit verschiedenen Funktionen und Werkzeugen

Hinweis: Der Button  hat für Nutzer ohne Editierrechte (nur Datenlieferanten) keine Funktion. Es handelt sich um ein Abfragenpanel.

5. Funktionen

5.1 Suche nach Ort und Straße

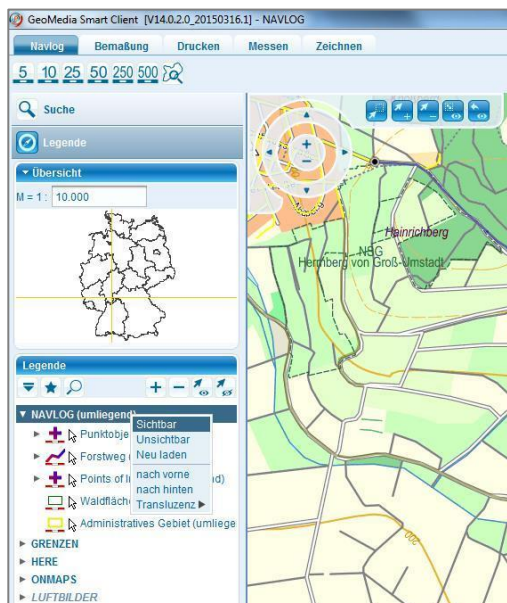
Im Reiter [NavLog] auf die [LUPE] klicken.




Ort eingeben → Auf [Suchen] klicken → Auswahl markieren → [In der Karte zeigen] klicken
 Das Ergebnis wird mit einem roten Kreuz in der Karte markiert.
 Handelt es sich um den gewünschten Ort → Fenster [Schließen]

5.2 Daten sichtbar / unsichtbar schalten

Erweitern und reduzieren mit Klick auf [▲] bzw. [▼] vor dem Layernamen oder Doppelklick auf den Layer. Über rechte Maustaste auf den Layer oder Unterthema Daten **Sichtbar** und **Unsichtbar** schalten.



Achtung: Der Legendeneintrag wird geladen und nur dann in der Karte angezeigt, wenn der Kartenmaßstab im definierten Maßstabsbereich liegt.

Das Symbol  vor der Objektklasse bedeutet, dass sich der Kartenmaßstab nicht im definierten Maßstabsbereich liegt.

Der für die jeweilige Objektklasse definierte Maßstabsbereich kann über rechte Maustaste auf den entsprechenden Legendeneintrag unter Eigenschaften abgefragt werden.

5.3 Layer transparent schalten

Objektklassen/ Arbeitsebenen können mehr oder weniger transparent dargestellt werden.

Die Transluzenzstufe von Objekten einer Objektklasse auf der Karte kann durch einen Rechtsklick auf die entsprechende Objektklasse, dann mit der Maus über **Transluzenz** fahren und anschließend durch Justieren des Transluzenzbalkens dynamisch eingestellt werden. Zur Bestätigung der Einstellungen, muss abschließend noch auf **Übernehmen** geklickt werden.



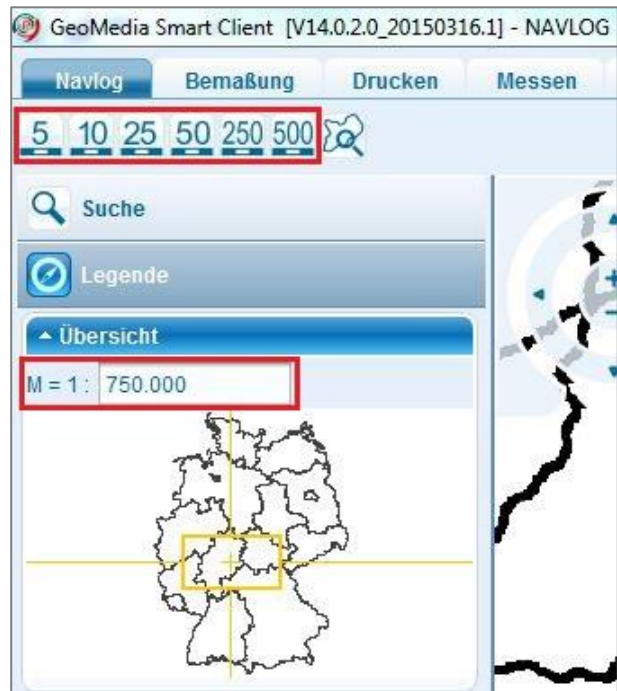
5.4 Maßstab ändern

Der Maßstab kann durch folgende beide Möglichkeiten geändert werden.

Variante 1: Über die Maßstabbuttons unter dem Reiter [NavLog] ist ein schnelles Umschalten des Maßstabsbereichs auf eine vordefinierte Auswahl möglich.

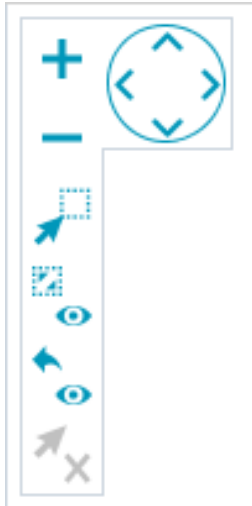
Variante 2: Durch Eingabe eines Wertes im Maßstabtextfeld des Übersichtsfensters, lässt sich der Kartenausschnitt ebenfalls entsprechend vergrößern bzw. verkleinern.

Im Übersichtsfenster kann außerdem die Ausrichtung des Kartenausschnittes angepasst werden: Das orange Rechteck mit dem Fadenkreuz zeigt die Ausdehnung des aktuellen Kartenausschnittes. Das Rechteck kann an eine beliebige Position verschoben werden. Durch Ziehen der Rechteckseiten kann die Größe des Rechtecks geändert werden, was einen Zoom des Kartenausschnittes bewirkt.



5.5 Navigation auf der Karte

Die Navigationswerkzeuge erlauben Ihnen auf der Karte zu navigieren, insbesondere für das Verschieben und Zoomen eines Bildausschnitts.



Mit den Pfeiltasten (oben, rechts, unten, links) innerhalb des hellblauen Kreisringes können Sie den Kartenausschnitt horizontal bzw. vertikal verschieben

Durch Anwendung der Buttons kann die Navigation weiter verfeinert werden. Die Werkzeuge werden in der folgenden Tabelle beschrieben:

Navigationswerkzeuge	
	Mit dem Zoom In Button können Sie den Kartenausschnitt um eine Ebene heranzoomen. Der geklickte Punkt auf der Karte entspricht dem Mittelpunkt des neuen Kartenausschnittes.
	Mit dem Zoom Out Button können Sie den Kartenausschnitt um eine Ebene herauszoomen.
	Mit dem Zoom Box Button können Sie den Kartenausschnitt heranzoomen. Die Größe des herangezoomten Kartenausschnittes entspricht dem mit der Maus aufgezogenen Rechteck
	Ein Klick auf Zoom ganzes Projekt Button , bewirkt, dass der Kartenausschnitt bis zur höchsten definierten Ebene herausgezoomt wird.
	Der Letzte Ansicht Button macht den letzten ausgeführten Zoom rückgängig.

Hinweis: Prinzipiell können Sie auch (je nach Einstellung) mit ihrer Computermaus den Bildausschnitt verschieben, in dem Sie die linke Maustaste gedrückt halten und die Maus in die gewünschte Richtung bewegen. Mit dem Mausrad kann der Kartenausschnitt heran- bzw. herausgezoomt werden. Der Maßstab wird dabei jeweils halbiert bzw. verdoppelt.

Mit Klick auf die Funktion „Alle Aktionen in der Karte abbrechen“ (oben rechts unter der Menüleiste) wird jegliche Funktion abgebrochen, so dass der Kartenausschnitt wieder per Maus navigiert werden kann.




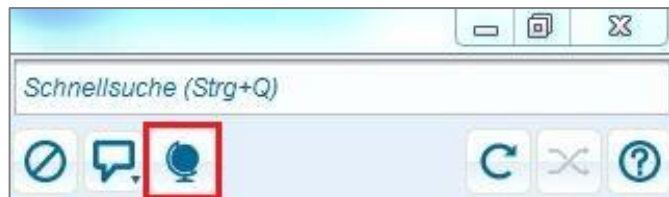
5.6 Koordinatensystem ändern

Das Koordinatensystem kann über die Statusleiste geändert werden. Ein Klick öffnet die Auswahl folgender Koordinatensysteme: UTM32 ETRS89, Gauß-Krüger Zone 3 und WGS84.




5.7 Koordinatensuche

Mit dem Klick auf das  - Symbol öffnet sich ein Fenster zur Eingabe von Koordinaten. Mit OK wird die Karte auf die angegebenen Koordinaten zentriert.



Die Angabe eines Maßstabs ist nicht zwingend. Bei Nicht-Eingabe bleibt der aktuelle Maßstabsbereich erhalten.

5.8 Bookmark setzen

Der Bookmarks Manager  befindet sich im Legendenfenster. Er dient dazu, benutzerdefinierte Karteneinstellungen zu verwalten. Sie können jederzeit aktuelle Karteneinstellungen speichern, z.B. den Kartenausschnitt und -inhalt, und diese später wieder aufrufen. Aktuelle Bookmarks werden aufgelistet. Zudem finden Sie unten im Bookmarks Manager Schaltflächen für die Befehle zum Anlegen, Importieren Öffnen und Löschen von Bookmarks.

Der erste Eintrag **Letzte gespeicherte Kartenkonfiguration (AUTOSAVE)** lädt den Kartenkonfigurationsstatus der letzten Sitzung (zum Zeitpunkt des Schließens der Anwendung).



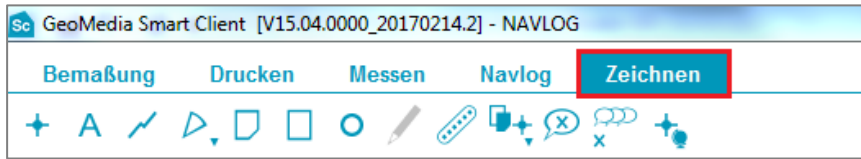
5.9 Ausloggen

Der NavLog WebClient wird einfach über das  oben rechts geschlossen.

Die letzte Kartenkonfiguration wird automatisch gespeichert (AUTOSAVE) und steht beim nächsten Programmstart als Bookmark (siehe 5.8.) zur Verfügung.

6. Zeichnen, Messen, Drucken

6.1 Zeichnen



Der Reiter **Zeichnen** erlaubt Ihnen die Erstellung neuer Geometrien in der Karte, wie z.B. Punkte, Polylinien, Polygone und Texte. Die Geometrien werden in der Datenbank gespeichert und im Client in einer eigenen Arbeitsebene dargestellt. Die folgende Tabelle liefert einen Überblick über die einzelnen Zeichnen-Werkzeuge:

Zeichnen			
	Punkt einzeichnen (UTM Koordinaten)		Text einzeichnen
	Polylinie einzeichnen		Kreisbogen für Abrundung
	Polygon einzeichnen		Rechteck einzeichnen
	Kreis einzeichnen		Geometrie bearbeiten
	Buffergeometrie erstellen		Geometrien übernehmen
	Geometrie löschen		Alle Geometrien löschen
	Punkt einzeichnen (WGS Koordinaten)		

BEISPIEL 1: Punkt einzeichnen (UTM-Koordinaten)

Mit einem Klick auf können Sie Punktobjekte mit Hilfe von UTM-Koordinaten in der Karte einzeichnen. Wird der Mauszeiger über die Karte geführt, erscheinen am Maus-Symbol rechts oben die X- und Y-Koordinaten. Hier gibt es zwei Methoden, um die geographische Position eines Punktes festzulegen:

Methode 1: Der Mauszeiger wird über die Karte geführt und über Linksklick an der gewünschten Position der Punkt gesetzt.


Methode 2: Unter **Erfassen** können Sie exakte Koordinatenwerte in die entsprechenden Textfelder eingeben. Speichern Sie die Eingabe mit einem Klick auf , der Button ändert sich zu . Anschließend wird

der entsprechende Punkt als rotes Rechteck markiert, durch einen beliebigen Klick in die Karte wird der Punkt platziert.



Über **Redline Style** können Sie Punkttyp, Farbe und Größe des Punktobjektes **vorab** festlegen.

BEISPIEL 2: Punkt einzeichnen (WGS Koordinaten)

Mit einem Klick auf  können Sie Punktgeometrien mit Hilfe von Geographischen Koordinaten in der Karte einzeichnen. Für diese Funktion muss vorab das Koordinatensystem auf WGS84 umgestellt werden (siehe Punkt 5.6 Koordinatensystem ändern).

WGS84 (Geographische Koordinaten)

Über **Redline Style** können Sie Punkttyp, Farbe und Größe des Punktobjektes vorab festlegen.

Unter **Punkt platzieren** können Sie die Geographischen Koordinaten wahlweise dezimal oder in Grad/Minuten/Sekunden eingeben. Klicken Sie anschließend OK.

Punkt platzieren

Dezimal Grad / Minuten / Sekunden


Latitude: 48 ° 58 ' 21,0445 "

Longitude: 9 ° 5 ' 49,1294 "

Ok Abbrechen

Redline Style

Punkttyp: circle

Farbe:  Größe: 20

Punkt platzieren


Dezimal Grad / Minuten / Sekunden

Latitude: 48,97251235 "

Longitude: 9,09698039 "

Ok Abbrechen

BEIPIEL: Text einzeichnen


Mit einem Klick auf  können Texte in die Karte platziert und vorhandene Objekte beschriftet werden. In den **Hilfskonstruktionen** erscheint ein entsprechendes Dialogfenster für die Textbearbeitung.

Geben Sie zunächst den Text im Textfeld unter **Erfassen** ein. Mit dem ersten Klick in die Karte legen Sie den Startpunkt fest, mit dem zweiten die Ausrichtung des Textes. Der jeweilige Winkel wird an der rechten oberen Ecke des Mauszeigers angegeben. Alternativ können Sie auch einen festen Platzierungswinkel im Feld Winkel eingeben

und mit einem Klick auf  speichern -> .


Der Text kann anschließend mehrfach im festgelegten Winkel in die Karte gesetzt werden.

Hilfskonstruktionen

Redline Style


Ausrichtung: 

Farbe: 



Textgröße: 12

Erfassen

Text:

Winkel: ° 








BEIPIEL: Geometrien löschen

Zum Löschen von Zeichnen-Geometrien werden 2 Befehle angeboten:  und .

Mit dem Befehl **Geometrie löschen** wird ein einzelnes ausgewähltes Zeichnen-Objekt von der Zeichnen-Ebene gelöscht. Der Befehl **Alle Geometrien löschen** löscht alle vorhandenen Objekte auf der Zeichnen-Arbeitsebene.




6.2 Messen

Der Reiter **Messen** beinhaltet diverse Werkzeuge, um Messungen von Punkten, Linien, Kreisen und Flächen durchzuführen. Die Messergebnisse werden in der Datenbank gespeichert und im Client in einer eigenen Arbeitsebene dargestellt. Die folgende Tabelle liefert einen Überblick über die einzelnen Werkzeuge:


Meßwerkzeuge	
	Punktmessung (Koordinaten)
	Linienmessung (Winkel und Länge)
	Kummulative Streckenmessung (Segmentlängen, Winkel, und Gesamtlänge der Polylinie)
	Kummulative Streckenmessung (Segmentlängen, Winkel, und Gesamtlänge der Polylinie)
	Polygonmessung (Seitenlängen, Umfang, Fläche und Winkel)
	Einzelnes Messergebnis löschen
	Alle Messergebnisse löschen


6.3 Drucken

Der Reiter **Drucken** in der Menüleiste beinhaltet Werkzeuge, um Kartenausschnitte analog zu drucken und Screenshots von Kartenausschnitten zu produzieren. Folgende Tools stehen zur Verfügung:

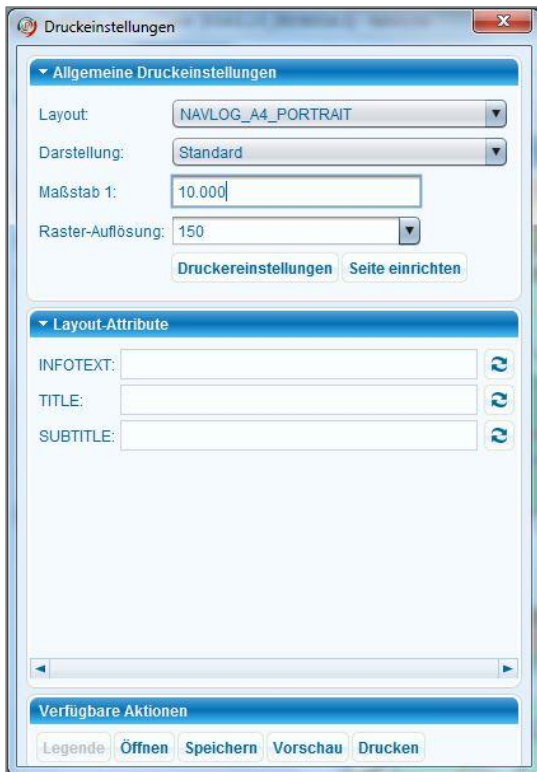
Druckwerkzeuge	
	Druckeinstellungen festlegen und Druckaktion durchführen
	Screenshot ohne Maßstab produzieren
	Screenshot mit Maßstab produzieren

Kartenausschnitt analog drucken

Mit Klick auf  können Sie den aktuell ausgewählten Kartenausschnitt drucken. Das Fenster **Druckeinstellungen** wird geöffnet und der druckbare Kartenausschnitt erscheint GRÜN. Sie können den gewünschten Kartenausschnitt nun manuell anpassen: 1) durch Verschieben der Karte (Linke Maustaste gedrückt halten) und 2) durch Verkleinern bzw. Vergrößern (Über die Ecken des GRÜNEN BEREICHES - Pfeilsymbol erscheint). Alternativ können Sie in den Druckeinstellungen einen festen Maßstabwert im Textfeld **Maßstab 1:** _____ eintragen.

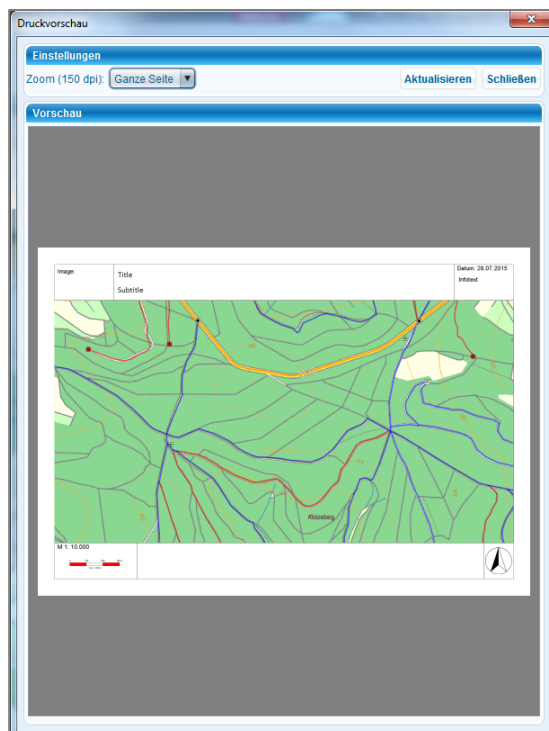
Über den Button  können Sie den gewünschten Drucker und sonstige Druckereigenschaften wie Farbmodus, Seitenformat, Ausrichtung etc. auswählen.

Über **Seite einrichten** können Sie beispielsweise auf Querformat umstellen. Die Karte wird dann im Querformat erstellt. Unter Allgemeine Druckeinstellungen -> Layout erscheint dann NAVLOG_A4_LANDSCAPE statt NAVLOG_A4_PORTRAIT (= Hochformat).




Unter **Layout-Attribute** können Sie die Seitenüberschrift, den Seitenuntertitel, und einen optionalen Infotext festlegen.


Bevor Sie die Druckaktion durchführen, können Sie sich die Seitenvorschau anschauen, durch klicken auf **Vorschau**.



Nachdem Sie die Druckeinstellungen festgelegt haben, können Sie den Ausschnitt drucken, indem Sie auf den **Drucken** Button klicken.

Screenshots produzieren

Es stehen zwei Werkzeuge zur Erstellung von Screenshots zur Verfügung. Mit dem  Tool, können

Sie Screenshots ohne Maßstabsleiste erstellen, während Sie mit dem  Tool, Screenshots mit Maßstabsleiste erzeugen können.

Screenshots können Sie entweder mit „Strg V“ oder mit „Rechter Maustaste – Einfügen“ in ein Word-Dokument oder in eine E-Mail einfügen.



7. Anwendungsbeispiel: Abfuhrkarte erstellen und drucken

Schritt 1: Layer (z.B. NavLog, Onmaps etc.) sichtbar schalten

→ Im Legendenfenster mit rechter Maustaste auf den Layer *NavLog umliegend* klicken und mittels Linksklick **Sichtbar** auswählen

→ Für weitere Layer z.B. *Onmaps* oder *Luftbilder* analog verfahren

→ Über die Auswahlmöglichkeit **Unsichtbar** können Layer ausgeblendet oder über **Transluzenz** transparent dargestellt werden



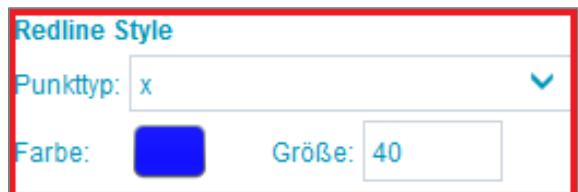
Schritt 2a: Polter in der Karte einzeichnen

(siehe dazu auch 6.1 Zeichnen/Punkt einzeichnen)

→ Auf den Reiter **Zeichnen** und dann auf das Symbol **+ Punkt einzeichnen** klicken


→ Legen Sie vorab fest, wie der Punkt dargestellt werden soll – **Redline Style**

→ Mit einem beliebigen Klick in die Karte wird der Polter eingezeichnet



Schritt 2b: Polter nach Koordinaten erfassen

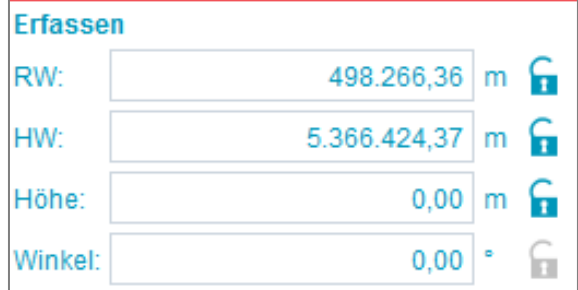
(siehe dazu auch 6.1 Zeichnen/Punkt einzeichnen)

→ Mit Klick auf  können Sie Punktobjekte mit Hilfe von Koordinaten in der Karte einzeichnen.


→ Zur Eingabe von Geographischen Koordinaten (WGS) muss vorab das Koordinatensystem auf WGS84 umgestellt werden (siehe Punkt 5.6 Koordinatensystem ändern).

→ Legen Sie vorab fest, wie der Punkt dargestellt werden soll – **Redline Style**


→ Unter **Punkt platzieren** können Sie die Geographischen Koordinaten (WGS) wahlweise dezimal oder in Grad/Minuten/Sekunden eingeben. Klicken Sie anschließend OK.



Schritt 3: Polter beschriften

→ Auf dem Reiter **Zeichnen** auf das Symbol  **Text einzeichnen** klicken

→ Legen Sie vorab fest, wie der Text dargestellt werden soll – **Redline Style**

→ Geben Sie den Text in das Textfeld. Legen Sie ggf. einen festen Winkel ein und klicken Sie auf  (Die Eingabe wird gespeichert.)

→ Mit dem ersten Klick in die Karte legen Sie den Startpunkt fest, mit dem zweiten die Ausrichtung des Textes.

Schritt 4: Karte drucken

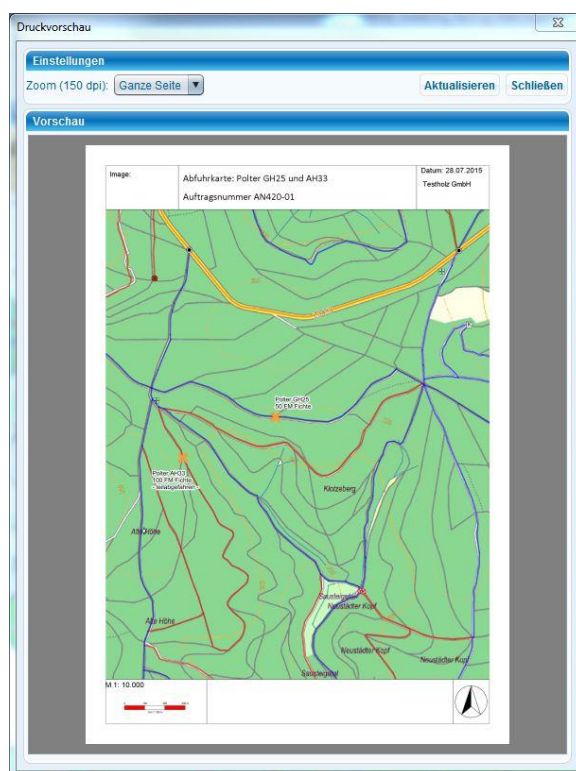
→ Auf dem Reiter Drucken auf das Symbol  **Druckdialog öffnen** klicken

→ Legen Sie den gewünschten Kartenausschnitt fest, indem Sie den GRÜNEN BEREICH verschieben, vergrößern oder verkleinern bzw. einen festen Maßstab eintragen

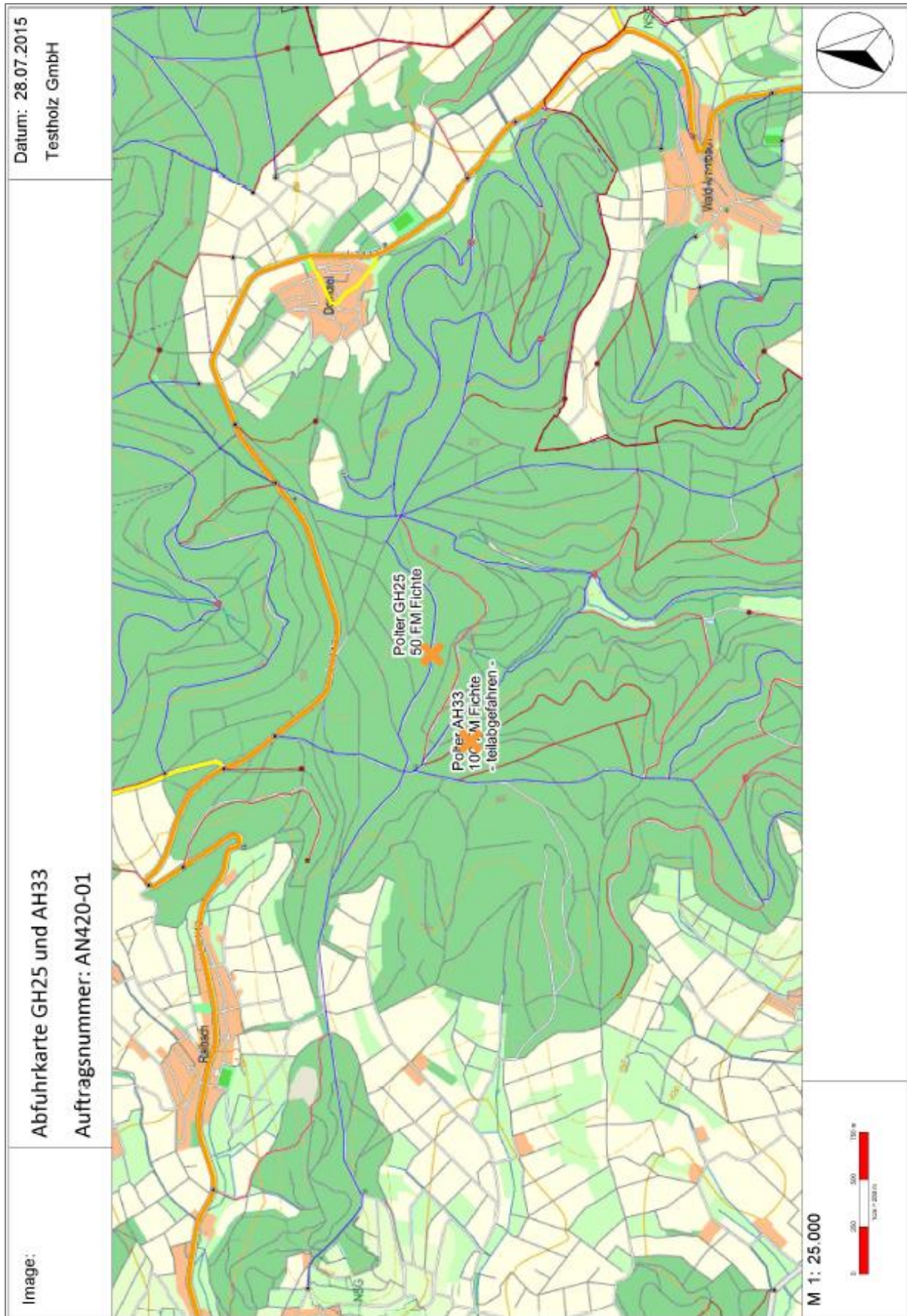
→ Nehmen Sie ggf. Drucker- und Seiteneinstellungen vor

→ Tragen Sie Textinfos für das Karten-Layout ein

→ Nun können Sie die erstellte Karte in der Vorschau betrachten und anschließend Drucken



Beispiel 1: Abfuhrkarte, Querformat, 1:25.000



Beispiel 2: Abfuhrkarte, Hochformat, 1:10.000

